FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Prunella oder Brunella, Braunelle, Antonii Kraut.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

5. *Vires* et *vsus*. Sie hat fast einerley Kräfte mit den Blumen der Lavendul und der Lindenblüthe, und haben eine Kraft das Haupt und die Nerven zu stärcken. Das Kraut samt den Blumen lindert die Schmertzen des Podagra, wenn es auf die schmertzleidenden Theile geleget wird.

6. *Partes officinales* et *Præparata*. Die Blumen und Blätter werden in Apothecken gebrauchet. 1) Aus der gantzen Pflantze wird gemacht Aqua paralyseos, Schlüsselblumen Wasser. 2) Aus den Blumen Conserua paralyseos, Schlüsselblumen Sucker. 3) Syrupus paralyseos, Schlüsselblumen Syrup. 4) Oleum paralyseos, Schlüsselblumen Oel.

PRVNELLA oder BRVNELLA, Braunelle, Antonii Kraut.

1. *Etymum*. Es soll den Namen haben ab effectu, weil es gut für die Kranckheit ist, welche man die Bräune zu nennen pfleget.

2. *Character*. Nach pag. 108 gehöret es unter diejenige Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, irregulaire, einblätterige Blume tragen, mit unbedecktem vierkörnigten und glatten Saamen. Sie hat einen dreyfachen Bart und unzertheilten Helm.

3. *Species*. Tournefort zehlet funfzehn, von welchen die andere gebräuchlich, nemlich Prunella maior, folio non dissecto.

4. *Tempus* et *locus*. Sie wächset an den Aeckern